

Wie kann *ich* helfen? Tipps für Luzern

Wie kann *ich* helfen? Tipps für Luzern

Für die Ausstellung FLUCHT hat das Historische Museum Luzern verschiedene Möglichkeiten zusammengetragen, wie Sie Asylsuchenden und Flüchtlingen in Luzern helfen können.

Wer helfen möchte, kann das einerseits mit <u>Geld- oder Sachspenden</u> tun. Darüber hinaus gibt es aber zahlreiche weitere Möglichkeiten, wie man aktiv werden kann. Sei es, indem man geflüchteten Menschen <u>Zeit schenkt</u> oder ihnen mit seinen Fähigkeiten weiterhilft. Die folgende Liste ist thematisch geordnet und gibt einen Eindruck, wie vielfältig die Hilfseinsätze sein können.

Aus Platzgründen können nicht alle Angebote aufgelistet werden. Der Fokus dieses Booklets liegt auf der Stadt Luzern. Für spezifische Projekte, Initiativen, Organisationen und Institutionen in ihren Quartieren und (Kirch-)Gemeinden informieren Sie sich bitte vor Ort.

Die Dienststelle Asyl und Flüchtlingswesen des Kantons Luzern bietet ausserdem auf ihrer Website eine umfangreiche Datenbank für Freiwilligenangebote an: bit.ly/2luPQDk

Wenn Sie noch weitere Angebote kennen, die wir nicht aufgeführt haben, melden Sie sich bei: sibylle.gerber@lu.ch

FLUCHT ist ein Projekt der Eidgenössischen Migrationskommission EKM, des Staatssekretariats für Migration SEM, des Flüchtlingshochkommissariats der Vereinten Nationen UNHCR und der Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit DEZA.

WIE KANN ICH HELFEN... WENN ICH ZEIT HABE?

Die **Dienststelle Asyl- und Flüchtlingswesen** ist im Kanton Luzern für die Unterbringung von Asylsuchenden zuständig. Zudem koordiniert sie Freiwilligeneinsätze in einem MentorInnenprogramm für unbegleitete Minderjährige, vermittelt Freiwilligeneinsätze in den Asylzentren (Einsätze mit Kleingruppen), bietet längerfristige Einzelbegleitung in einem Tandem oder verfügt über einen Lese- und Schreibdienst. Wer sich freiwillig engagieren möchte, wendet sich am besten per E-Mail an:

freiwillige.daf@lu.ch

Datenbank Freiwilligenangebote: bit.ly/2IuPQDk

Caritas Luzern hat diverse Projekte im Flüchtlingsbereich und sucht Freiwillige für Alltagsbegleitung, Lese- und Schreibdienst sowie für die Projekte «In Deutsch unterwegs» (Sprachförderung für fremdsprachige Personen) und «mit mir» (Patenschaft für benachteiligte Kinder).

www.caritas-luzern.ch/aktiv-werden/freiwillig-engagieren

Education for Integration ist eine Hilfsorganisation für Flüchtlinge und Immigranten in der Schweiz. Sie bieten Deutschunterricht in den Asylzentren Rothenburg, Grosshof und Ebikon an. Weitere Sport- und Musikprojekte sind in Planung. Sie freuen sich über neue engagierte Freiwillige, die etwas verändern und aktiv werden wollen. educationforintegration@gmail.com, http://educationforintegration.ch

HelloWelcome hat ein breites Angebot für Flüchtlinge und hilft beim Deutschunterricht, Hausaufgaben lösen, bietet Kurse und Seminare an und schafft einen Raum für Begegnung. Freiwillige sind bei HelloWelcome am Kauffmannweg 9 in Luzern sehr willkommen. Wenn Sie Geflüchtete kennenlernen und beim Ankommen in der Schweiz unterstützen möchten, melden Sie sich unter freiwillig@hellowelcome.ch. www.hellowelcome.ch, Montag - Donnerstag 14-18 Uhr, Samstag 11-15 Uhr

Der Verein **Active Asyl** trifft sich jeden Sonntag im HelloWelcome. Sie organisieren verschiedene Angebote wie Nachhilfe, Computerkurse, Bewerbungswerkstatt oder Jassturniere.

www.active-asyl.ch

Jungen Menschen zwischen 15 und 30 Jahren mit sozialem Interesse und Verantwortungsbewusstsein sind beim **Jugendrotkreuz Kanton Luzern** genau richtig. Das Jugendrotkreuz organisiert zweimal monatlich an einem Samstagnachmittag Plaudernachmittage, in welchen Migrantinnen und Migranten in einem lockeren Umfeld Deutsch lernen können.

www.srk-luzern.ch/freiwilliges-engagement/jugendrotkreuz/plaudernachmittage

Die Kontakt- und Beratungsstelle für **Sans Papiers Luzern** berät Ratsuchende Sans Papiers in juristischen, gesundheitlichen und alltäglichen Fragen. Sie unterstützt und vernetzt Ratsuchende mit lokalen Angeboten zum Erlernen der Sprache und mehr. Dafür zählt die Beratungsstelle auf ein Netz von Freiwilligen. Interessierte melden sich bei Regula Erazo, regula.erazo@sans-papiers.ch

Das **Schweizerische Arbeiterhilfswerk SAH Zentralschweiz** vermittelt ehrenamtliche MentorInnen an geflüchtete Menschen auf Lehrstellensuche (SAH PERLE Perspektive Lehre / Mentoring). Eine zielgerichtete Begleitung und Unterstützung erleichtert den Einstieg in eine Berufslehre/Ausbildung. Die Treffen der Tandems finden im Zweiwochenrhythmus statt.

bit.ly/2RdxbQq

Der **Sentitreff** ist ein Quartiertreffpunkt an der Baselstrasse 21, Luzern. Er wurde von BewohnerInnen des Quartiers gegründet und lebt auch heute noch von der Freiwilligenarbeit. Hier gibt es Deutschunterricht, Mittagstisch, Kindernachmittage, Café international, Quartierzmorge und vieles mehr.

info@sentitreff.ch, www.sentitreff.ch

Die **Zwitscher-Bar** am Franziskanerplatz 14 in Luzern ist ein Café für Begegnung und Beratung. Es ist eine ökumenische Initiative der katholischen und reformierten Kirchen, die alle Menschen willkommen heisst – Integration von Menschen verschiedenster Herkunft an einem gemeinsamen Tisch. Freiwillige können sich als GastgeberInnen engagieren.

www.zwitscherbar.ch, Montag - Freitag von 12-18.30 Uhr

WIE KANN ICH HELFEN... WENN ICH PLATZ HABE?

Wegeleben hat sich zum Ziel gesetzt, die WG-Kultur auch für geflüchtete Menschen zugänglich zu machen. In einem gemeinsamen Treffen vermitteln sie WG-Bewohner-Innen und Flüchtlinge. Die Verantwortung liegt bei den WGs, doch Wegeleben steht auch nach der Vermittlung unterstützend zur Seite.

www.wegeleben.ch

WIE KANN ICH HELFEN... WENN ICH GERNE SINGE?

Der **Begegnungschor** vereint Menschen aus verschiedenen Kulturen, Generationen und Religionen durch das gemeinsame Singen. Im MaiHof, Weggismattstrasse 9, Luzern wird nach Herzenslust gesungen. Der Chor freut sich über Neumitglieder. Vorkenntnisse sind keine nötig. Gesungen wird einmal monatlich (Freitag 19-20 Uhr) bkuster@gmx.ch

WIE KANN ICH HELFEN... WENN ICH GERNE KOCHE?

An monatlich stattfindenden **Abendtischen** des Vereins **Zusammen leben MaiHof-Löwenplatz** treffen sich Menschen aller Kulturen an der Weggismattstrasse 9, Luzern zum ungezwungenen Beisammensein. Das gemeinsame Essen bietet Gelegenheit, Menschen aus unterschiedlichen Herkunftsländern zu begegnen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Nächste Termine: 20.2.19, 21.3.19, 22.5.19, 13.6.19

bit.ly/2N7TeF3

Gemeinsam Znacht Luzern vermittelt Abendessen für geflüchtete Menschen bei Einheimischen zu Hause. Dies ermöglicht den Gästen einen tieferen Einblick in die hiesige Kultur in einem lockeren Rahmen. Das Abendessen findet prinzipiell einmalig statt, doch steht es Gästen und GastgeberInnen offen, weiteren Kontakt zu pflegen. luzern@gemeinsamznacht.ch, www.gemeinsamznacht.ch/kantone/luzern

WIE KANN ICH HELFEN... WENN ICH MICH GERNE SPORTLICH BETÄTIGE?

Seit 2017 bietet **Pro Velo Luzern** Velofahrkurse für erwachsene Frauen mit Migrationshintergrund an. Sie möchten den Migrantinnen ermöglichen, das Velo als Fortbewegungsmittel zu entdecken und dadurch ihre Bewegungsfreiheit im Alltag zu vergrössern. Dieses Jahr sind wiederum zwei Kurse geplant (Frühlingskurs und Herbstkurs, genaue Daten folgen). Interessierte Freiwillige melden sich bei Andrea Stammbach, astammbach@hotmail.com oder 078 763 38 47

WIE KANN ICH HELFEN... WENN MIR KINDER UND JUGEND-LICHE BESONDERS AM HERZEN LIEGEN?

Munterwegs bringt Freiwillige als MentorInnen mit Kindern aus Schweizer Familien und Kindern mit Migrationshintergrund zusammen. Gross und Klein verbringen gemeinsam eine aktive Freizeit.

www.munterwegs.eu

Pfasyl ist eine Jugendorganisation, die der Pfadi angehört und im Asylwesen Anlässe für Kinder und Jugendliche veranstaltet. Sie sind bereits in diversen Durchgangszentren des Kantons Luzern tätig, zudem befinden sich weitere Projekte in der Aufbauphase. Sie freuen sich über tatkräftige Unterstützung.

pfasyl@gmx.ch, Facebook: bit.ly/2NIiO8F

WIE KANN ICH HELFEN... WENN ICH ARBEIT ZU VERGEBEN HABE?

Wenn Sie Arbeit an anerkannte Flüchtlinge oder vorläufig Aufgenommene zu vergeben haben, informieren Sie sich unter daf.lu.ch/Berufliche_Integration.

Für jugendliche Flüchtlinge besteht das Programm **Zentrum für Brückenangebote**: beruf.lu.ch/berufsbildungszentren/brueckenangebote/brueckenangebote_jugendliche

Für erwachsene Flüchtlinge ist das **SAH Zentralschweiz** zuständig: www.sah-zentralschweiz.ch/angebote/angebote_organisationen_und_unternehmen

WIE KANN ICH HELFEN... WENN ICH GELD HABE?

Gemeinnützige Organisationen in der Schweiz unterstützen, z.B.

- Caritas: www.caritas.ch/de/spenden/jetzt-spenden
- Schweizerische Flüchtlingshilfe: www.fluechtlingshilfe.ch
- Schweizerisches Rotes Kreuz: www.redcross.ch
- HEKS: www.heks.ch
- Glückskette: www.glueckskette.ch

Die **Solikarte** ist eine weitere Möglichkeit, Geld zu spenden: Beim Einkaufen sammeln viele verschiedene Menschen auf dasselbe Cumulus-Punkte-Konto. Mit den daraus erhaltenen Migros-Gutscheinen werden Menschen unterstützt, welche von der Nothilfe abhängig sind oder als Sans-Papiers in der Schweiz leben. www.solikarte.ch

WIE KANN ICH HELFEN... WENN ICH MICH BIS JETZT NOCH NICHT ANGESPROCHEN GEFÜHLT HABE?

Benevol ist eine Freiwilligenarbeitsplattform, die weitere Einsatzmöglichkeiten im Asyl- und Flüchtlingsbereich vermittelt.

www.benevol-jobs.ch/de/einsaetze/fluechtlinge

Engagiert.jetzt ist eine Plattform der HEKS und dem Verein plattform f, welche das zivilgesellschaftliche Engagement im Flüchtlingsbereich fördern möchte. https://engagiert.heks.ch

VERANSTALTUNGEN (wird laufend aktualisiert)

Education for Integration: "Sprachkaffee" unter dem Motto "let's break the distance" jeden Donnerstag, 18-20 Uhr im Neubad Luzern.

Education for Integration: Tanzen mit und für Flüchtlinge - das ist das Ziel der Veranstaltungsreihe "BongDaCity". Nächste Ausgabe in Luzern am 16. März im Uferlos Luzern.

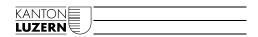
HelloWelcome: Informationsveranstaltung für neue Freiwillige am 25. April, 18:30 Uhr.

HelloWelcome: Kulinarischer Länderarbend Kosovo am 8. Februar um 19 Uhr. Weitere Länderabende am 5. April und 7. Juni. Anmeldung an welcome@hellowelcome.ch

MaiHof-Treff: Frauen und Männer unterschiedlicher Herkunft kommen über das Leben in der Schweiz miteinander ins Gespräch: jeweils dienstags, 9.30-11 Uhr (ausser Schulferien)

Sentitreff: Impulse und Diskussion zum Thema "Tibet-Flüchtlinge in der Schweiz: Vom Volksaufstand vor 60 Jahren bis heute" am Mittwoch, 13. Februar 2019, 18:30 Uhr. Eintritt frei, Kollekte.

Zwitscherbar: jeden 1. Sonntag im Monat Brändi-Dog-Spielnachmittag



Bildungs- und Kulturdepartement

Historisches Museum

Pfistergasse 24, 6003 Luzern Dienstag bis Sonntag 10–17 Uhr Montag geschlossen, ausser an Feiertagen geschlossen: 28.2.2019, 5.3.2019

041 228 54 24

www.historischesmuseum.lu.ch historischesmuseum@lu.ch